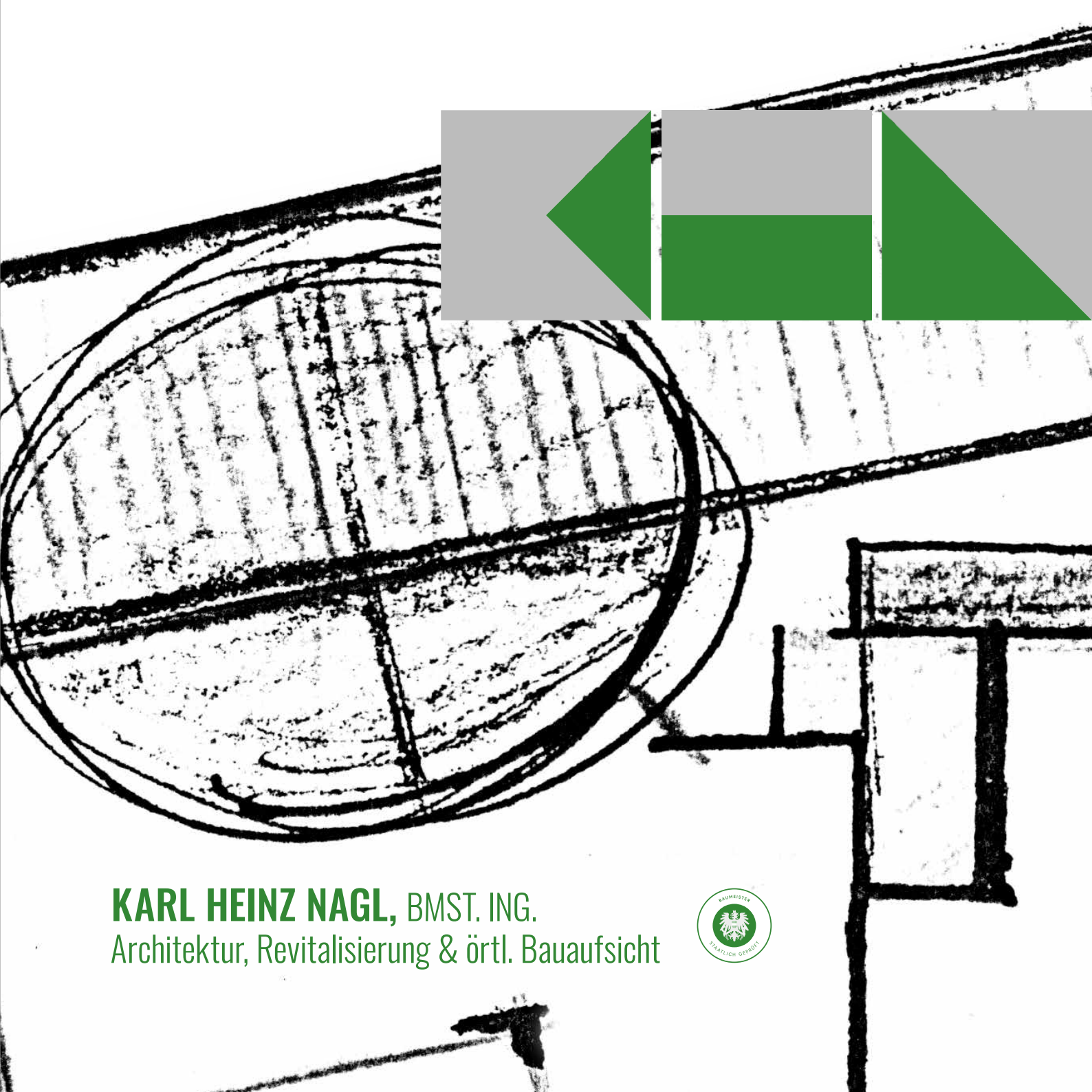




KARL HEINZ NAGL, BMST. ING.
Architektur, Revitalisierung & örtl. Bauaufsicht



Auszugsweise Projektliste aus selbständiger Tätigkeit ab 1979 als planender Baumeister.

S. 4 INDUSTRIEBAU

S. 4 Pilkington Bauhalle

S. 6 SHOPS

S. 6 Billa, Taborstraße

S. 8 Billa, Franz Josefs Kai

S. 10 GASTRONOMIE

S. 10 Restaurant »Wegenstein«

S. 12 WOHNBAU

S. 12 Haus & Grund WBGr

S. 14 Haus Dr. Kurt Tiroch

S. 16 Haus Rotter

S. 18 Penthouse Aumüller

S. 32 Hotel am Kirchenplatz

S. 34 Königsbrunn

S. 36 Essling

S. 38 Wohnhaus Ybbs

S. 20 STUDIE

S. 20 Gazelle

S. 22 Dipl. Ing. Zangerle

S. 24 Bipa Fächer

S. 26 Billa, Landstraße

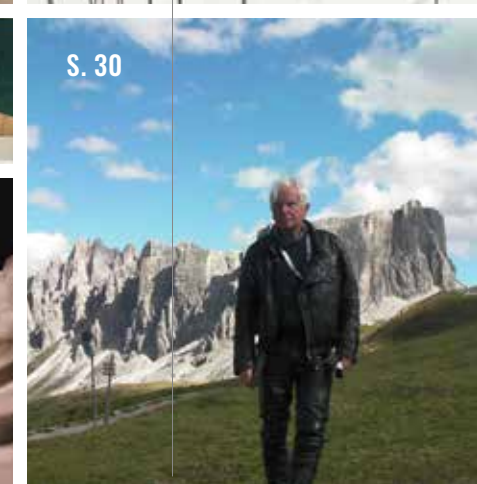
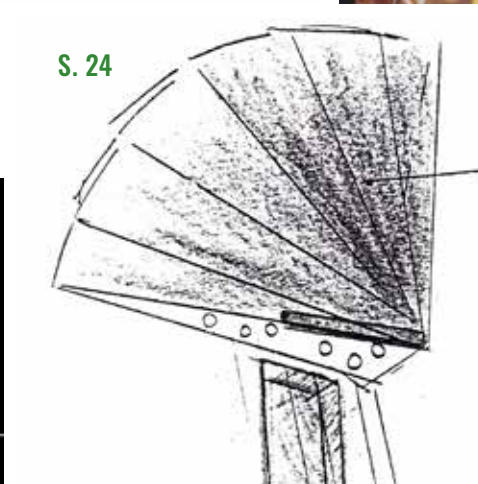
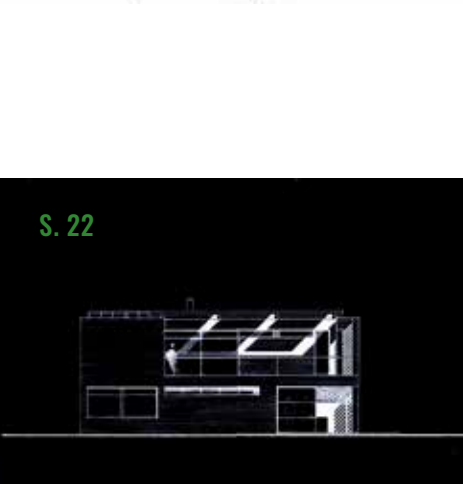
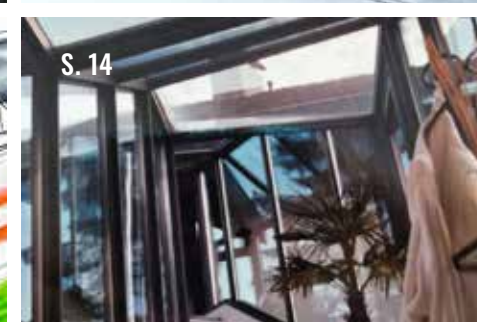
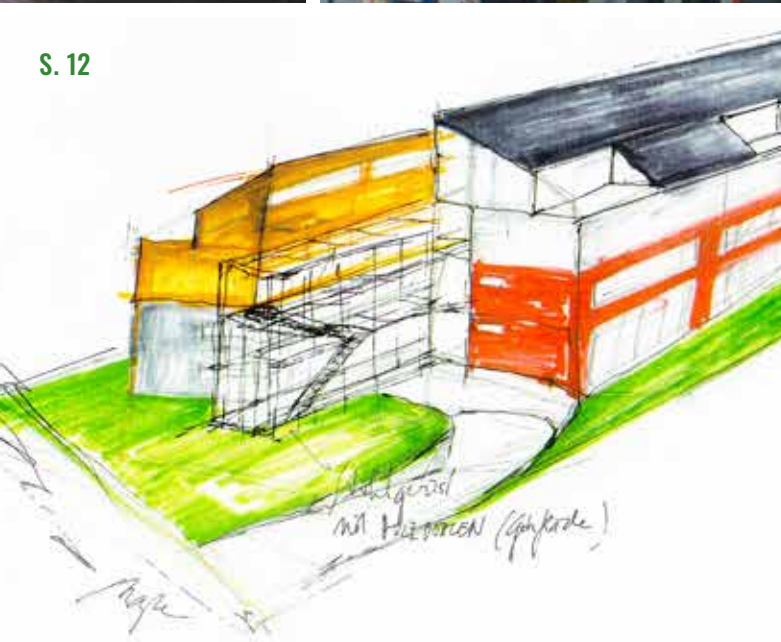
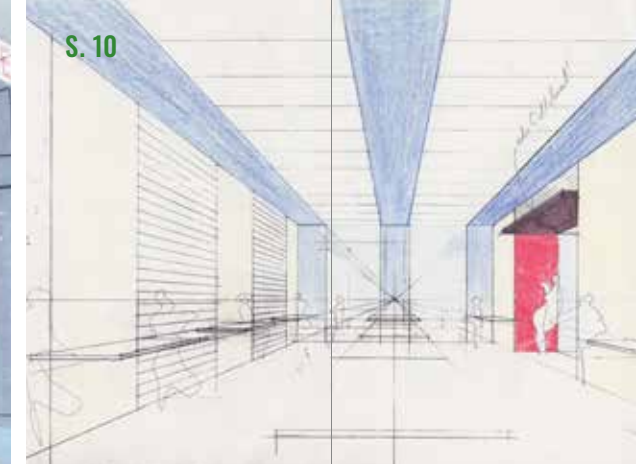
S. 27 Wohnhausanlage

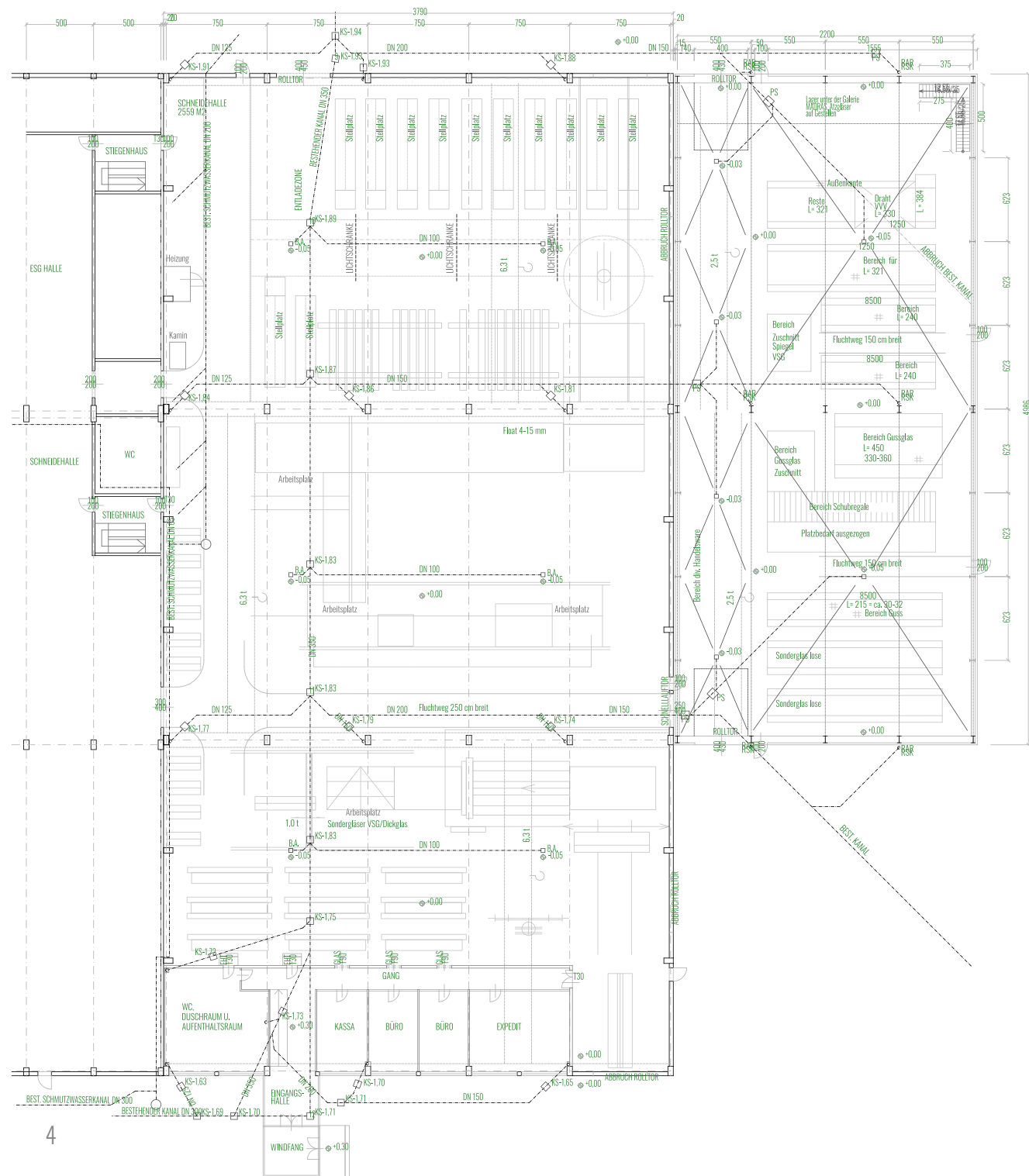
S. 30 Kronbichl

S. 40 KARL HEINZ NAGL – ÜBER MICH

S. 42 LEGENDE

S. 46 KONTAKT



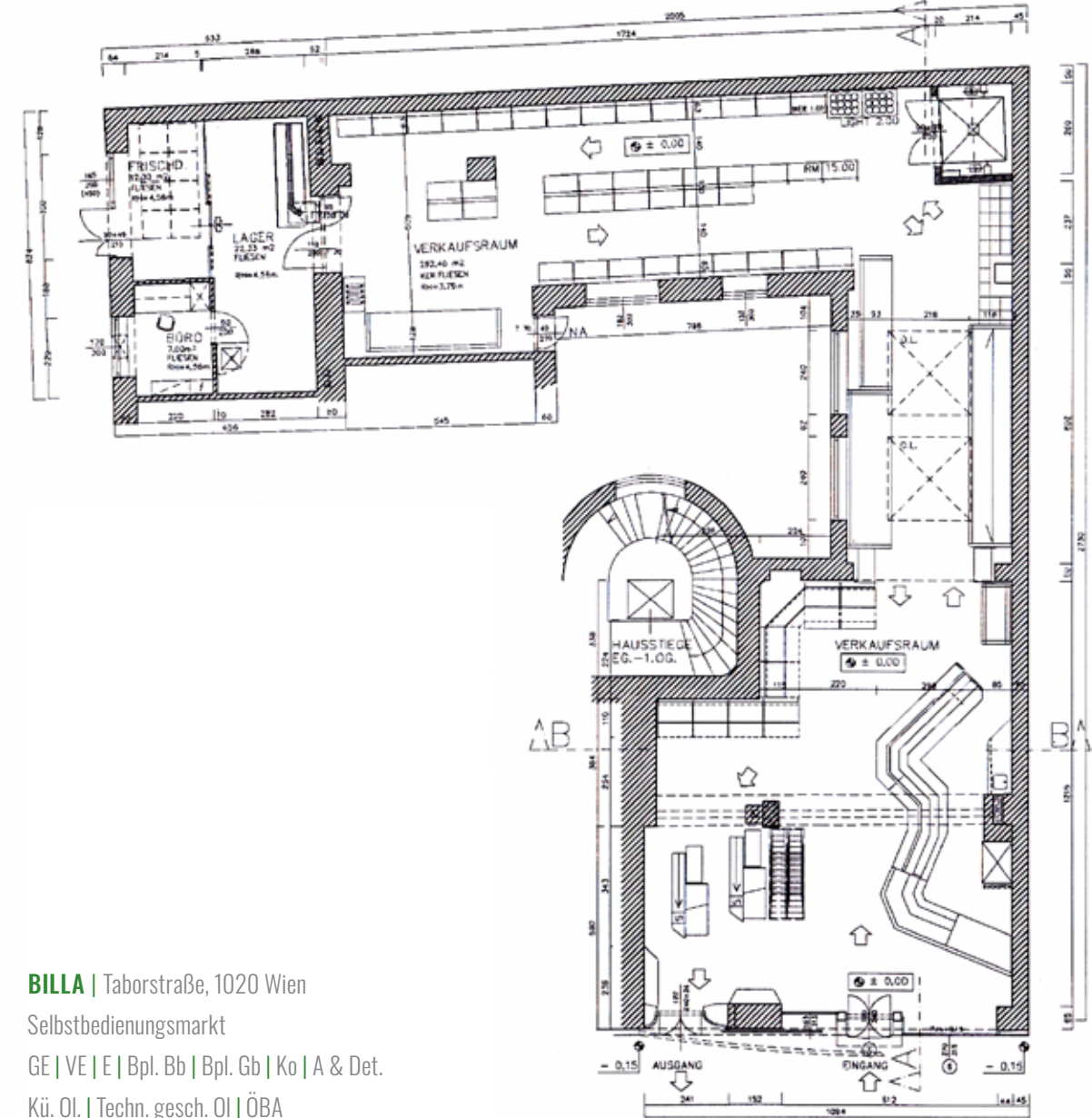
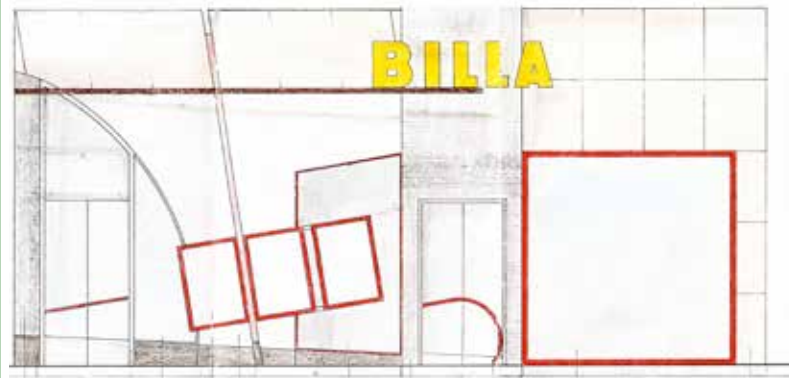
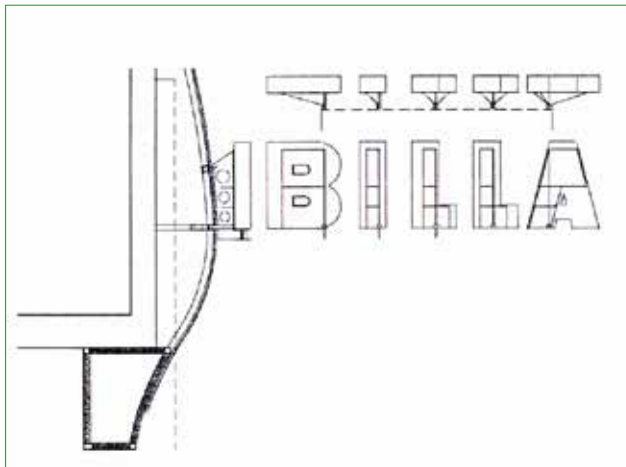
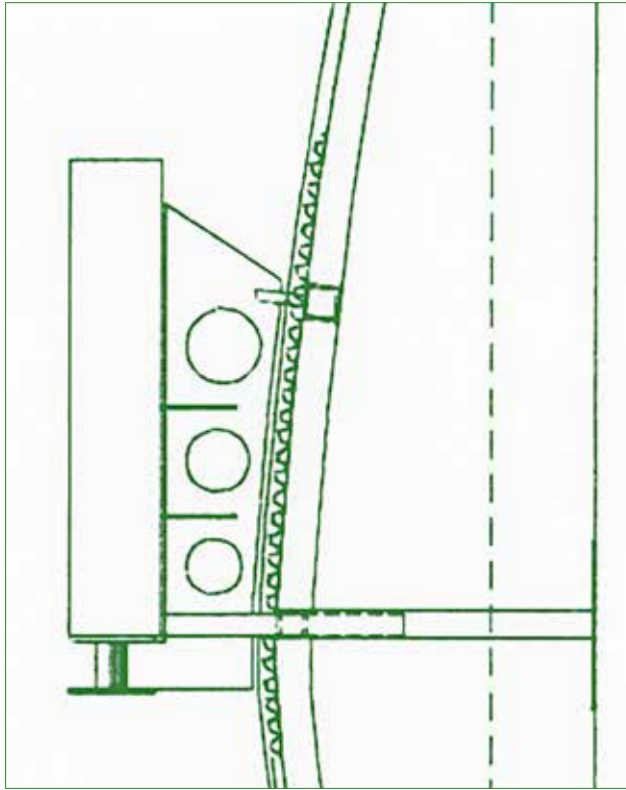


PILKINGTON BAUGLASHALLE | 2345 Brunn am Gebirge

GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det. | Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol | ÖBA*



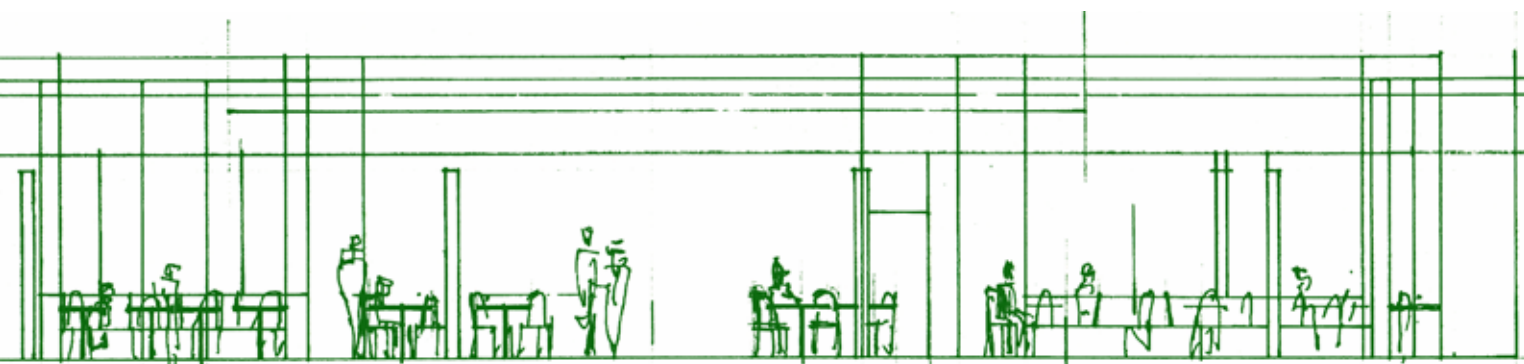
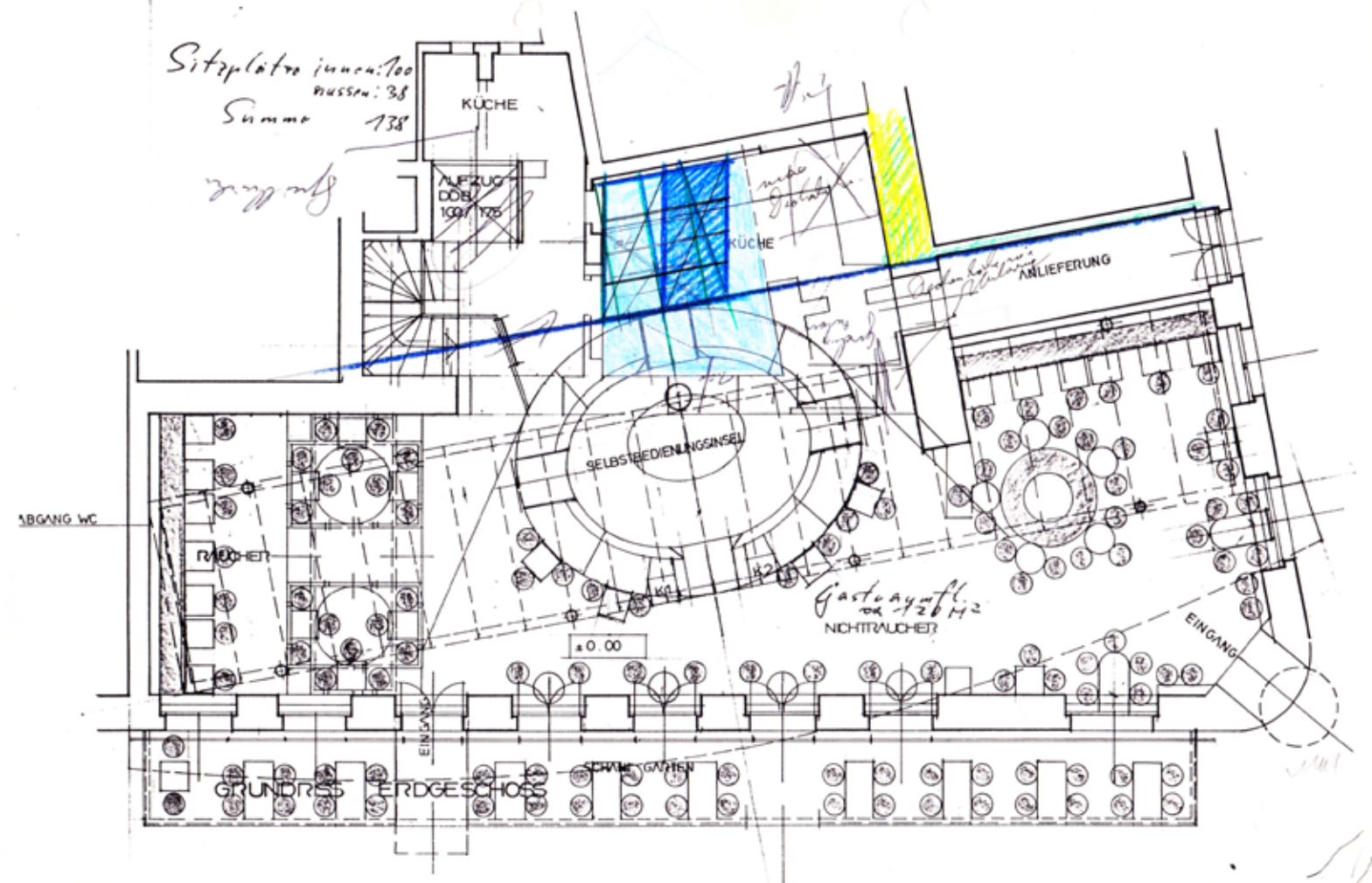
*Die Legende finden Sie auf S. 35.



BILLA | Taborstraße, 1020 Wien
 Selbstbedienungsmarkt
 GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det.
 Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol | ÖBA

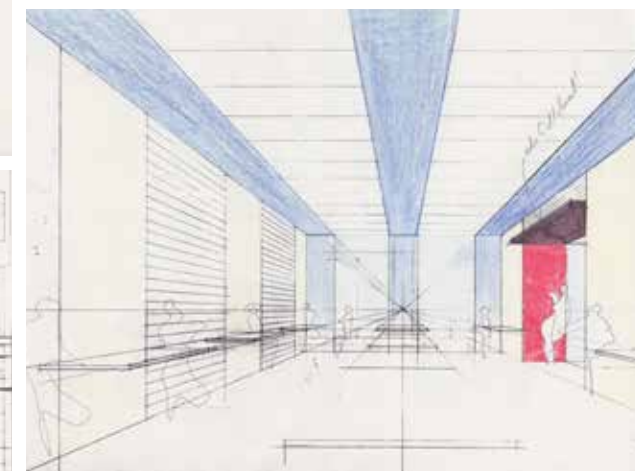
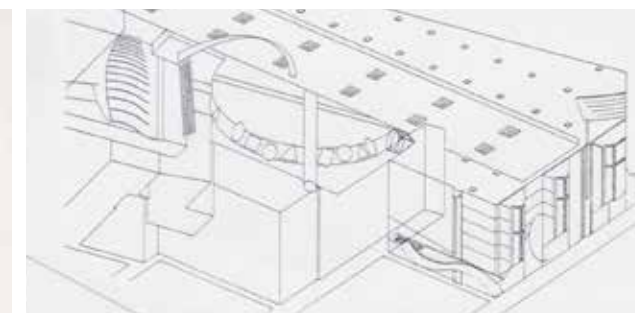
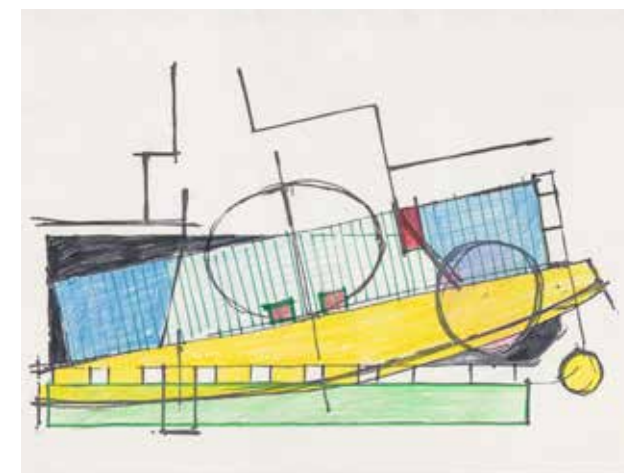
BILLA | Franz Josef Kai, 1010 Wien
GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det. | Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol | ÖBA

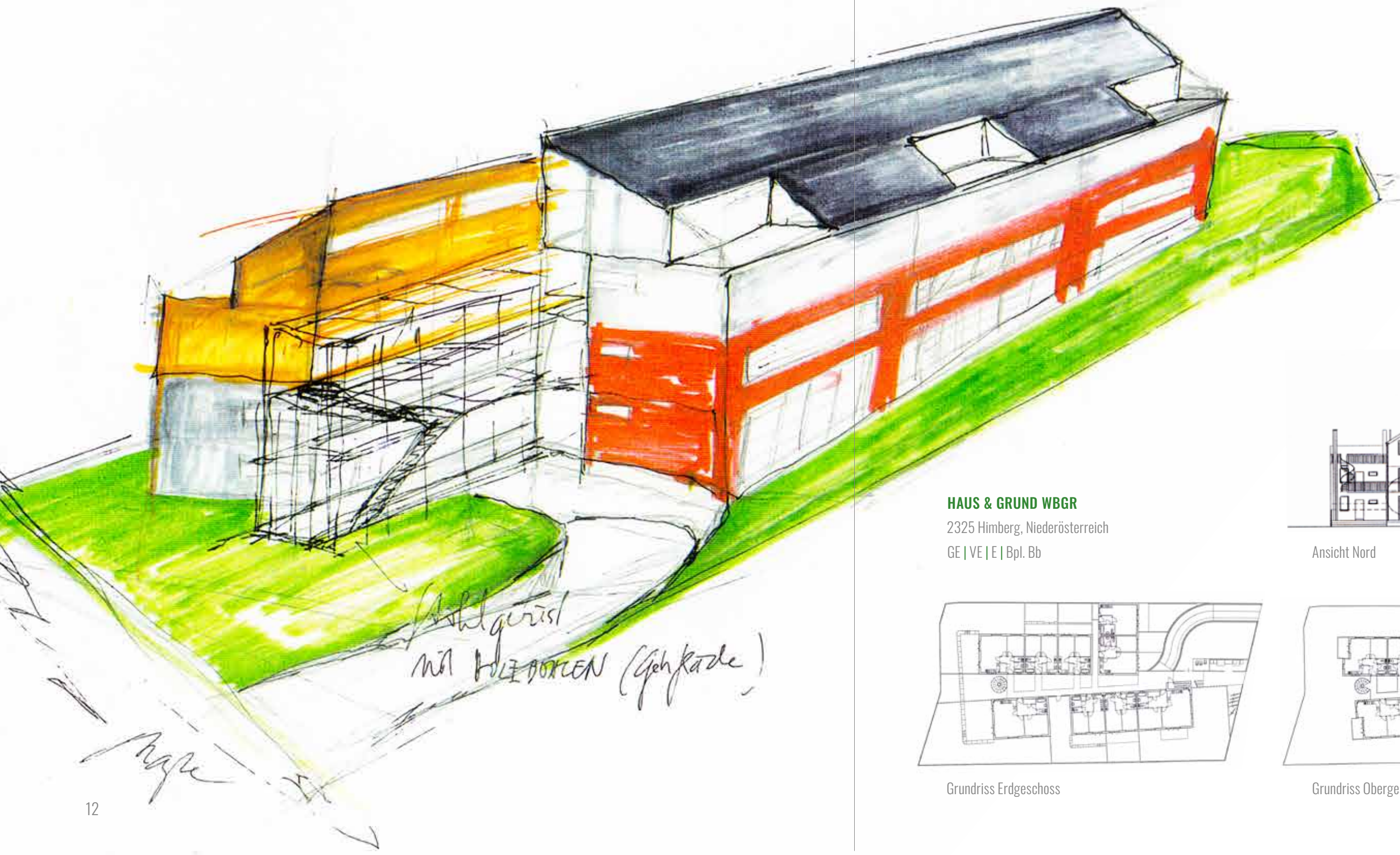




RESTAURANT »WEGENSTEIN« | Wollzeile, 1010 Wien

GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det. | Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol. | ÖBA





HAUS & GRUND WBGR

2325 Himberg, Niederösterreich

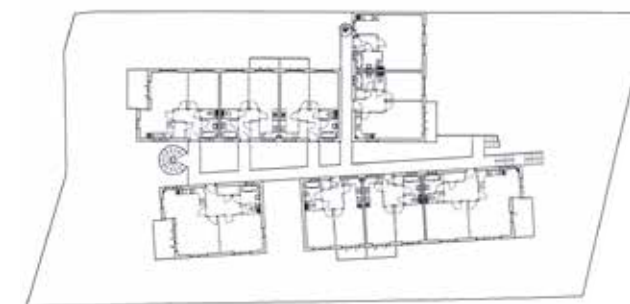
GE | VE | E | Bpl. Bb



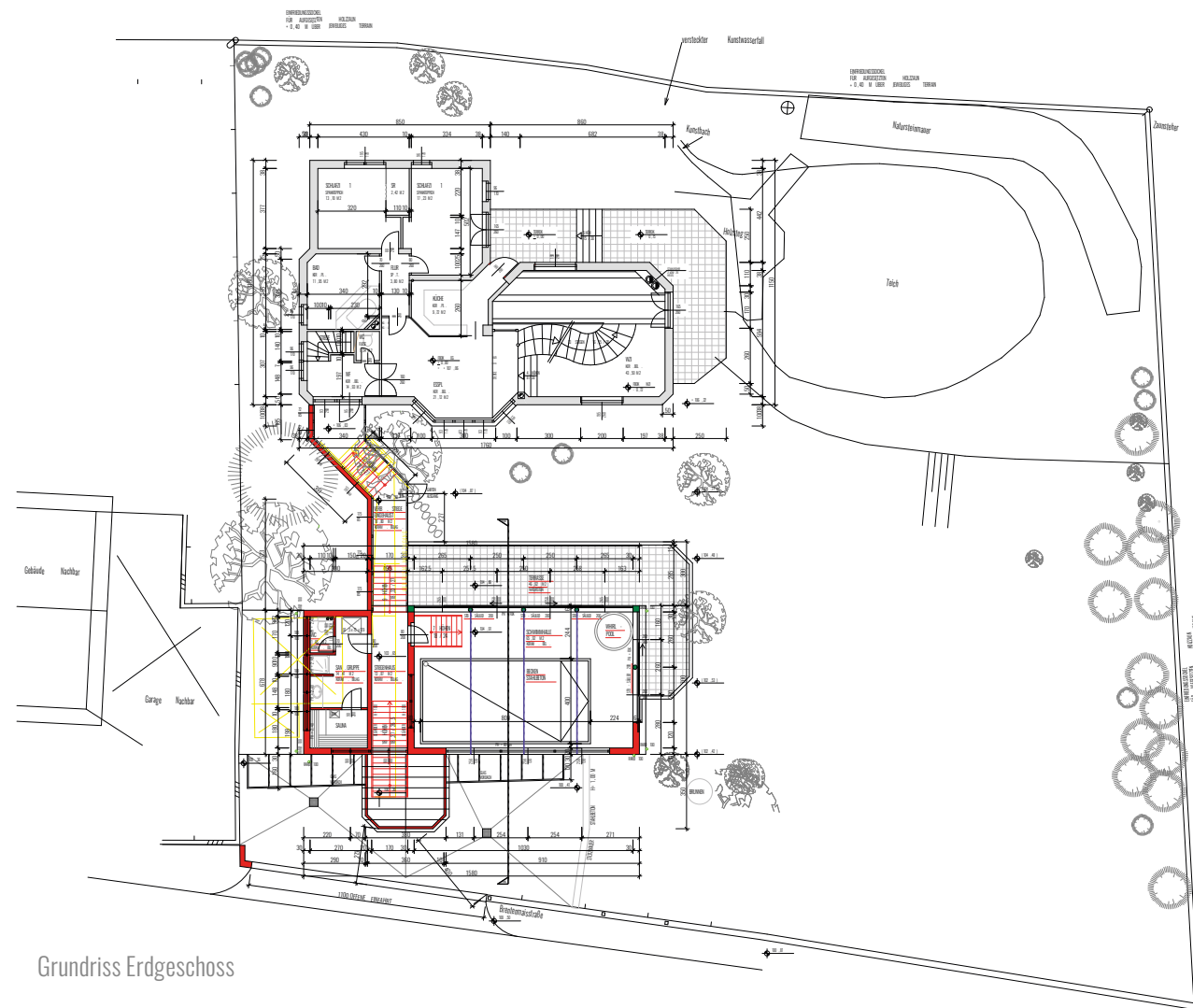
Ansicht Nord



Grundriss Erdgeschoss



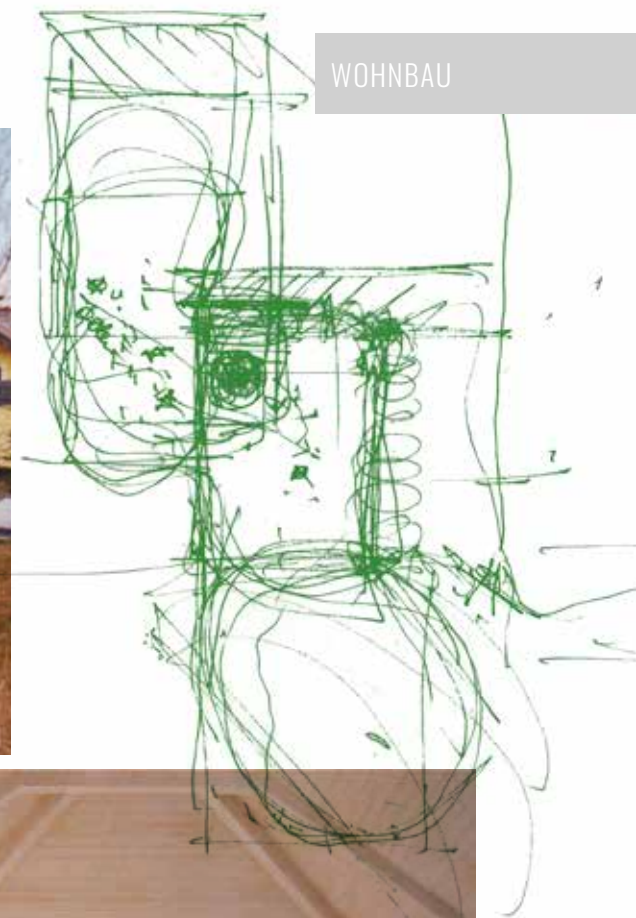
Grundriss Obergeschoss

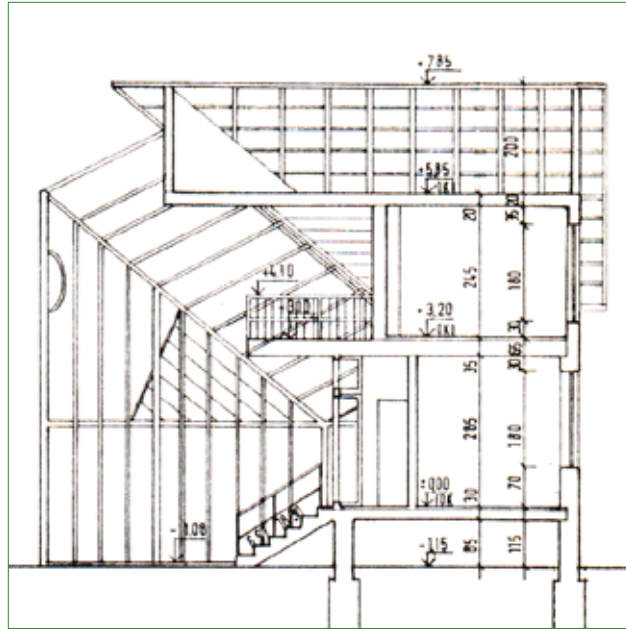
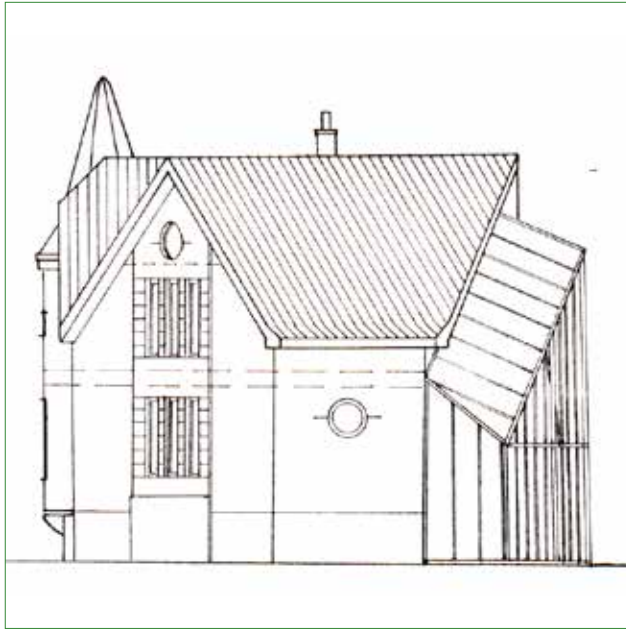


Grundriss Erdgeschoss

HAUS DR. KURT TIROCH | 3021 Pressbaum, Niederösterreich | Bauabschnitt 1 & 2

GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det. | Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol | ÖBA



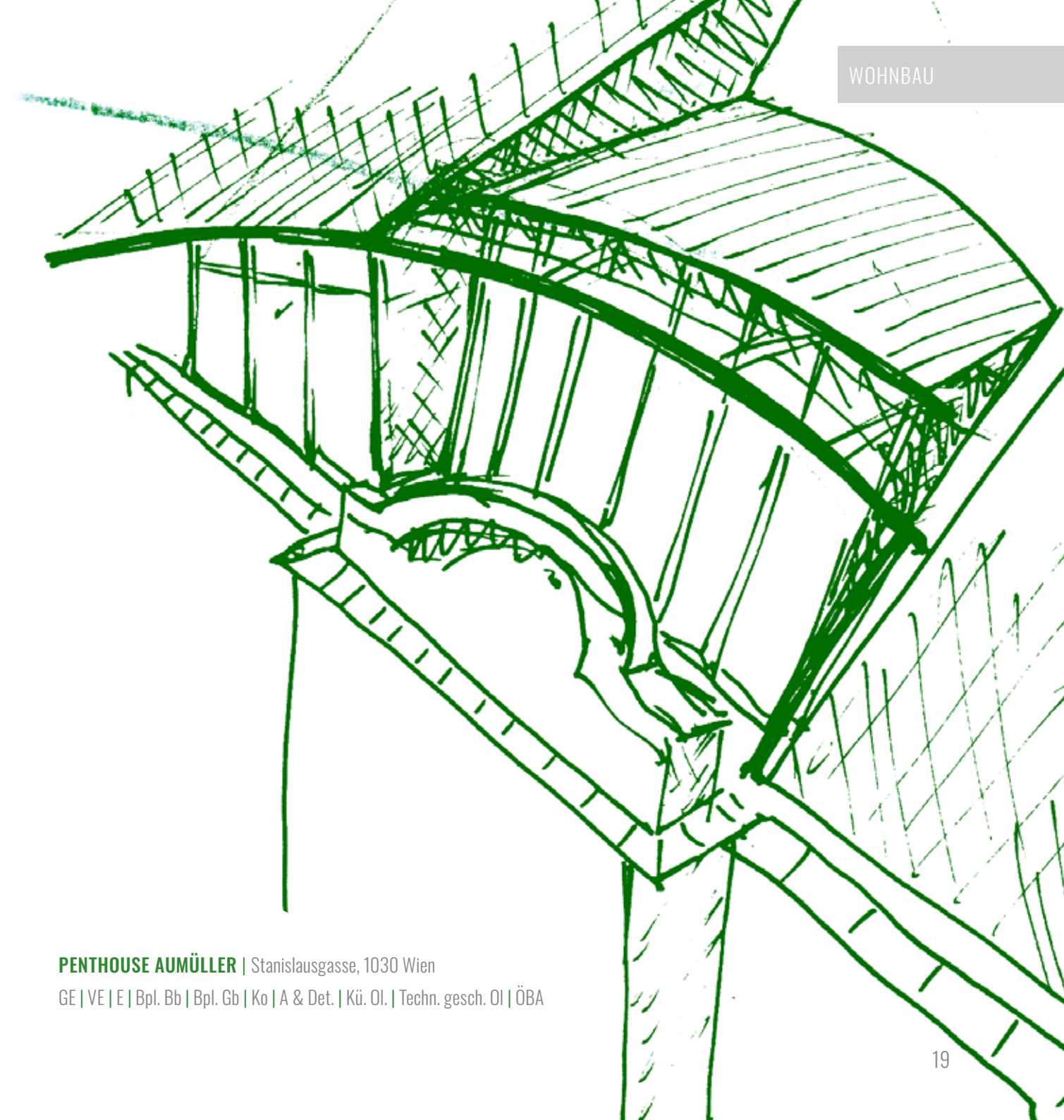
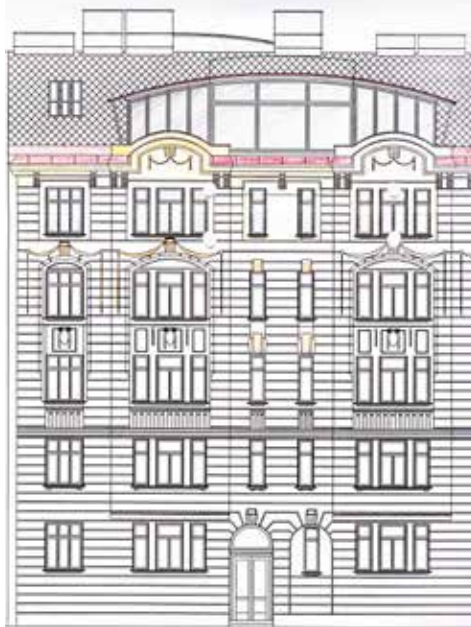
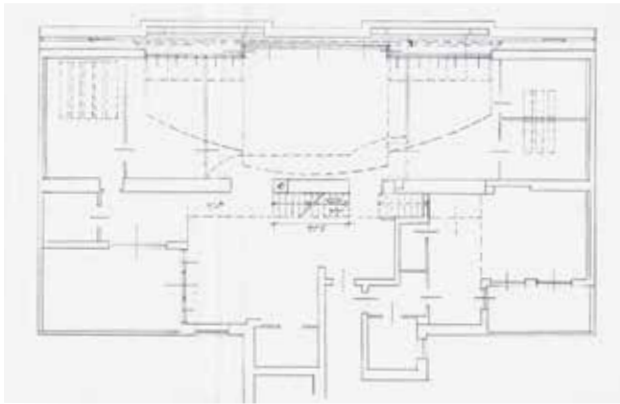


HAUS ROTTER (ERWEITERUNG)

7350 Oberpullendorf, Burgenland

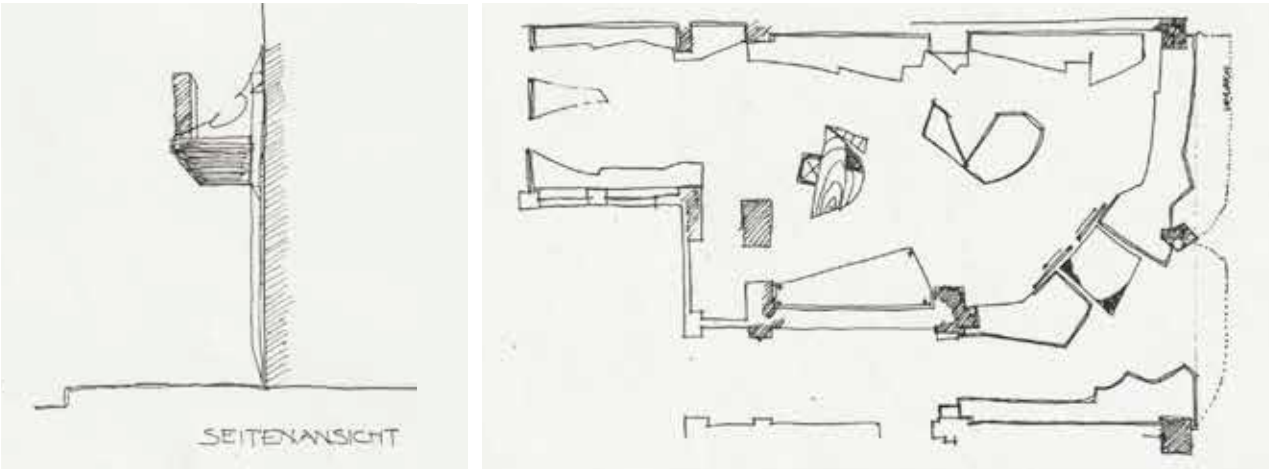
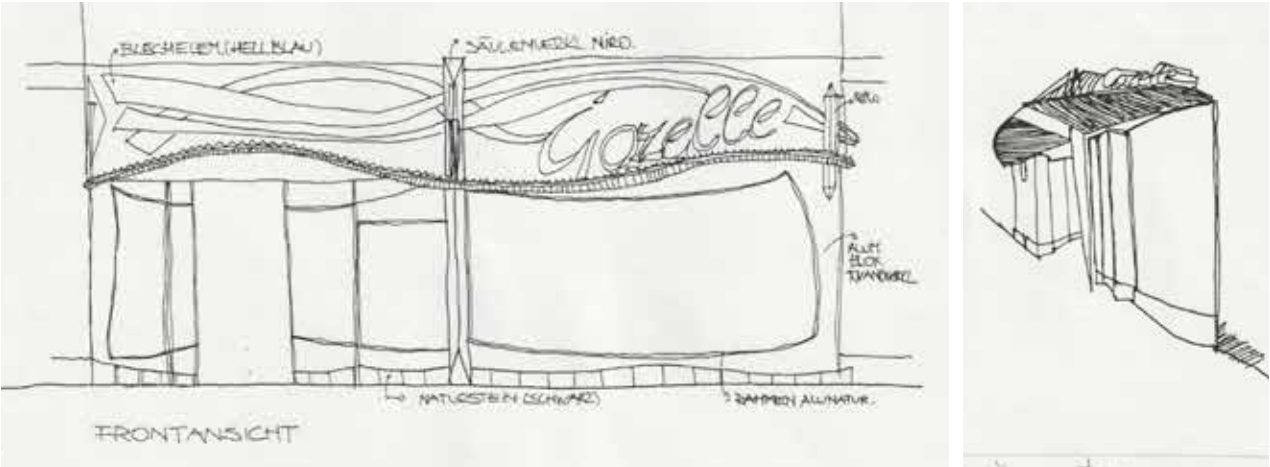
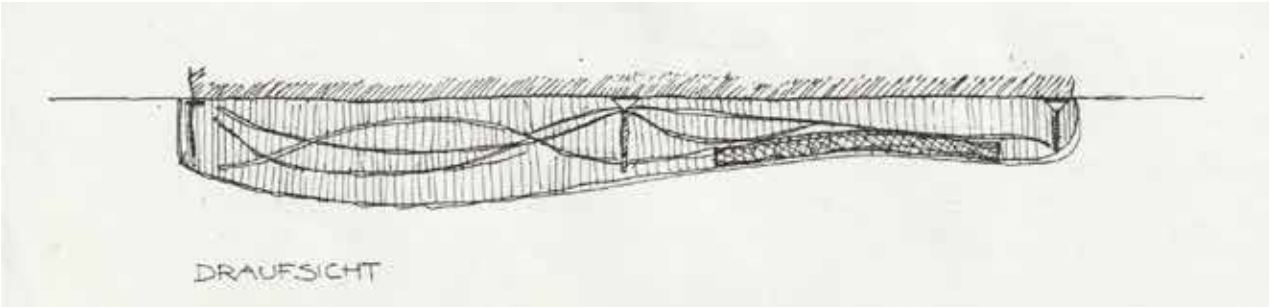
GE | VE | E | Bpl. Bb | Ko | A & Det. | ÖBA

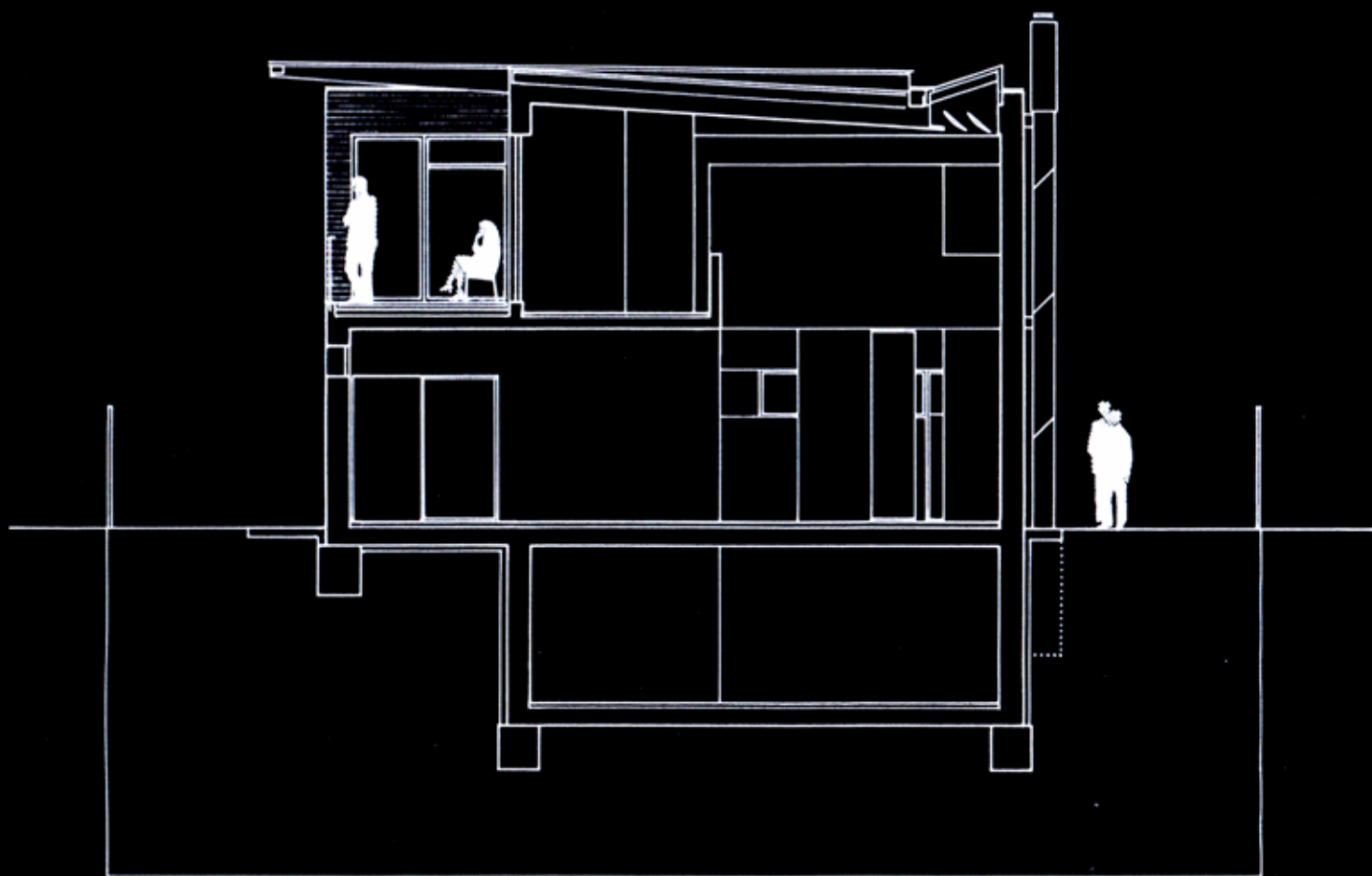




PENTHOUSE AUMÜLLER | Stanislausgasse, 1030 Wien
GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det. | Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol | ÖBA

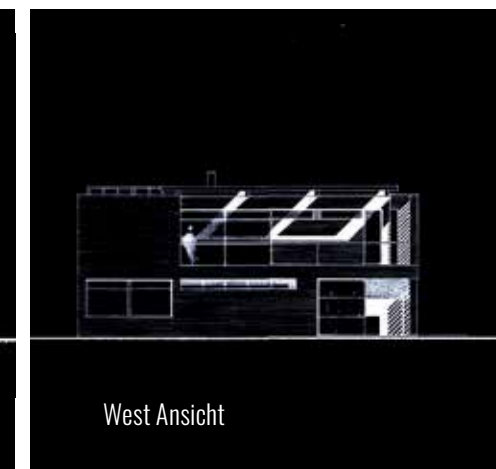
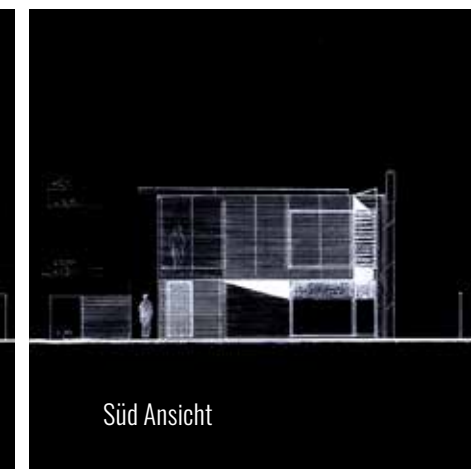
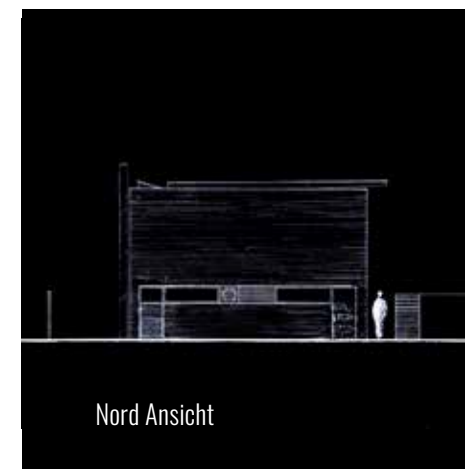
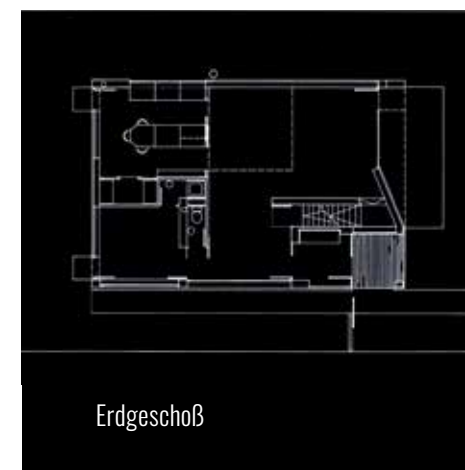
GAZELLE | 1190 Wien | GE | VE | E

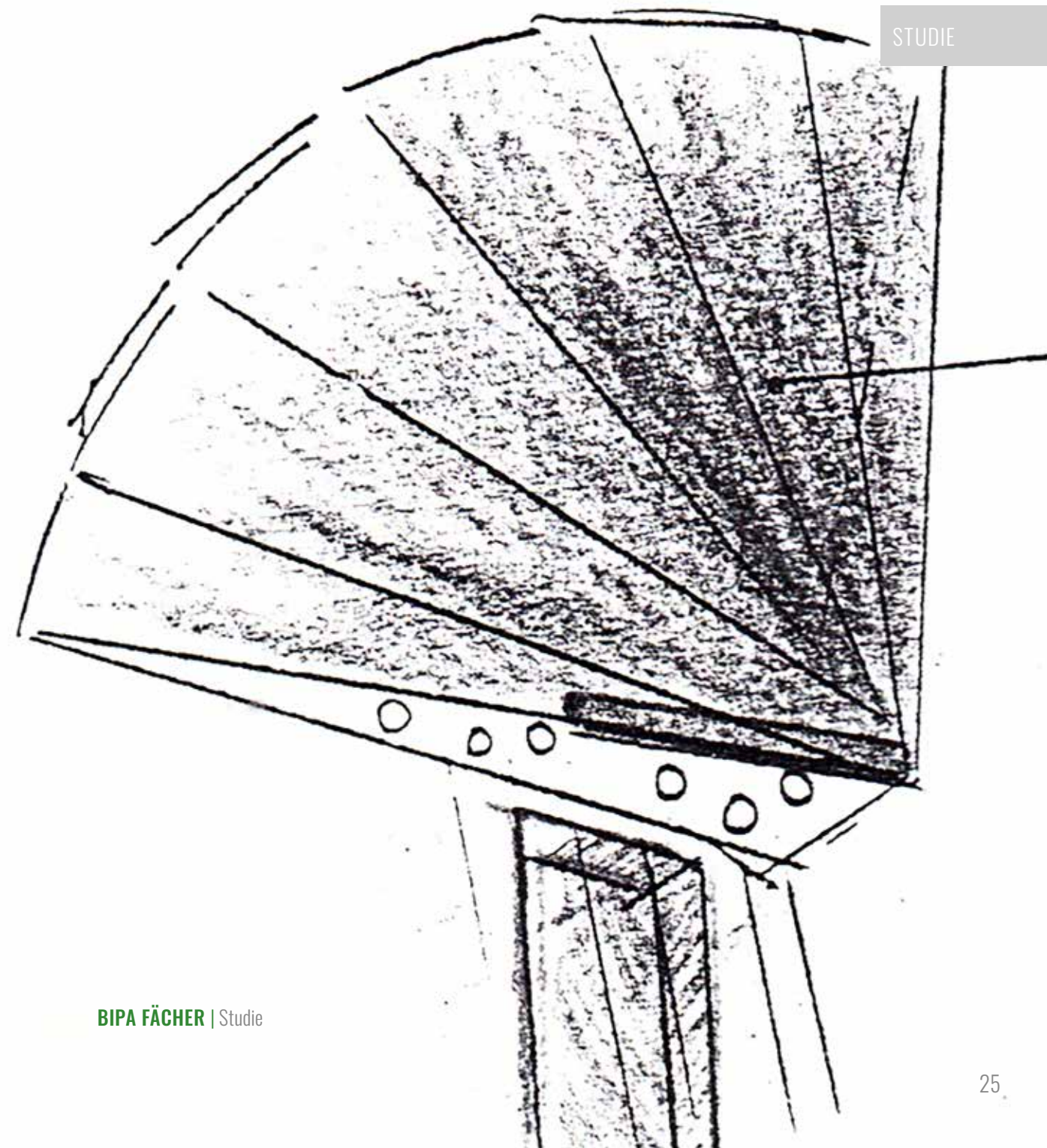
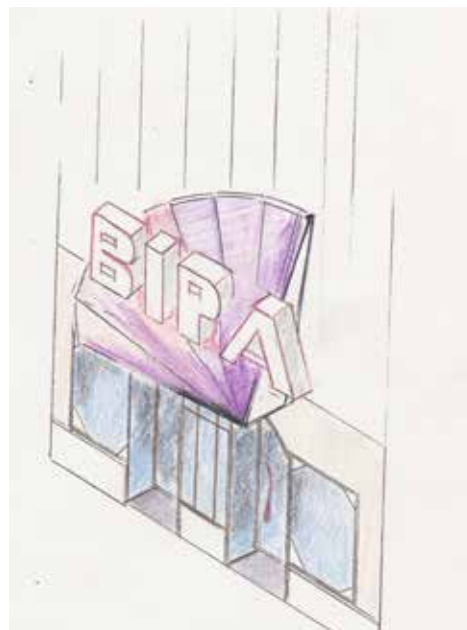




Schnitt

DIPL. ING. ZANGERLE | Studie



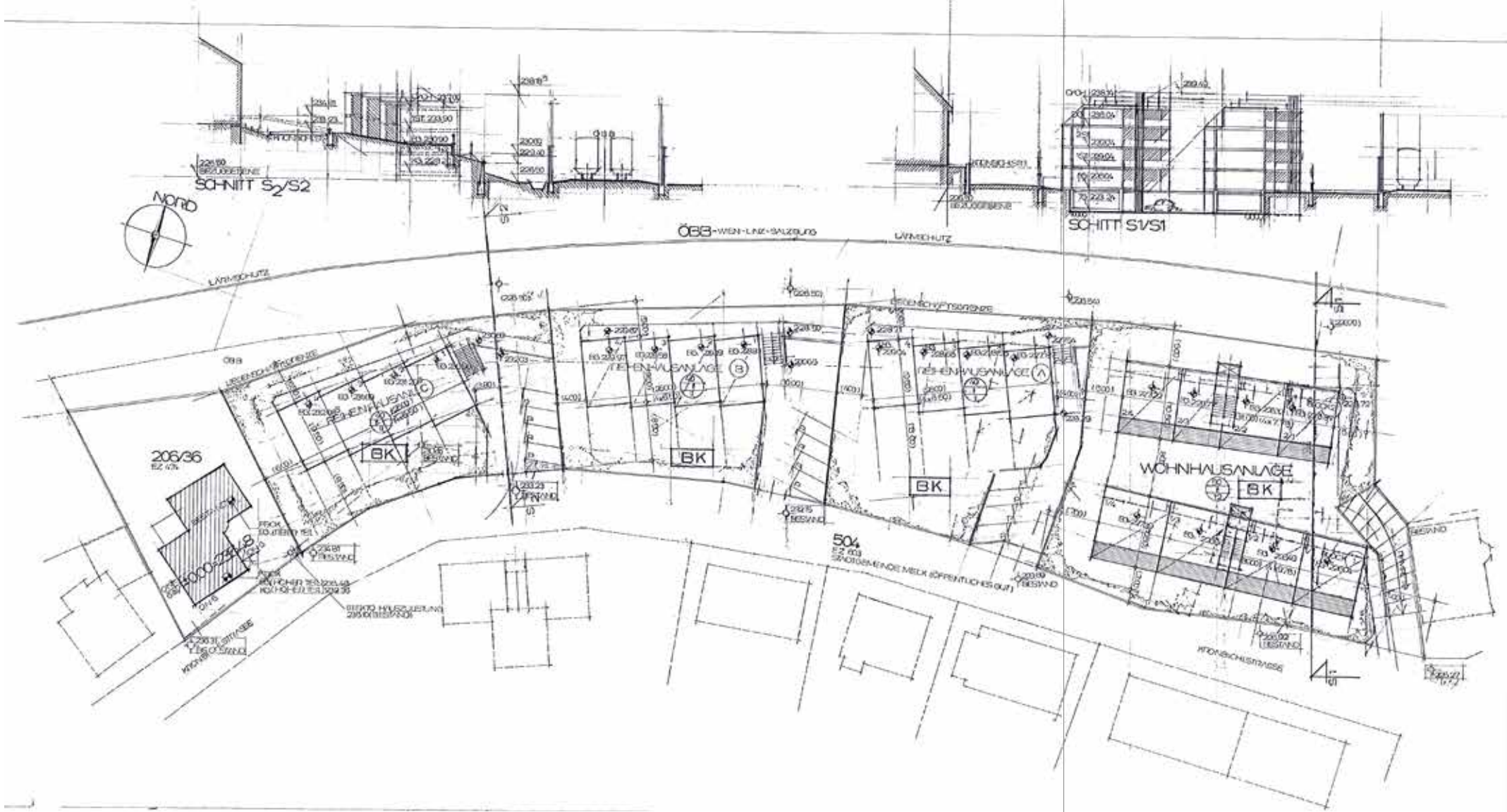




BILLA | Landstraße, 1030 Wien
 GE | VE | E | Bpl. Bb | Bpl. Gb | Ko | A & Det. | Kü. Ol. | Techn. gesch. Ol | ÖBA



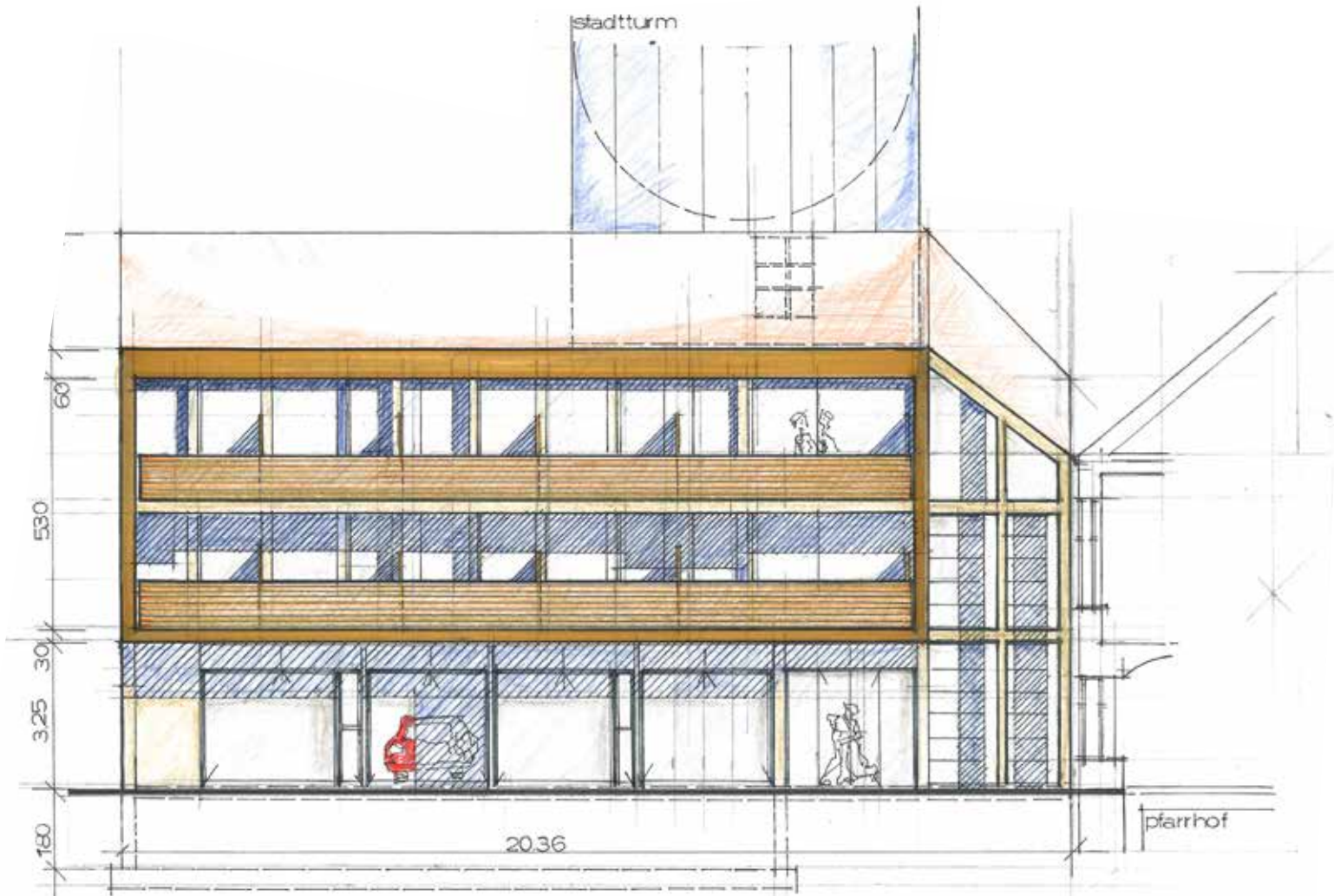
WOHNHAUSANLAGE | Graz Umgebung | Studie

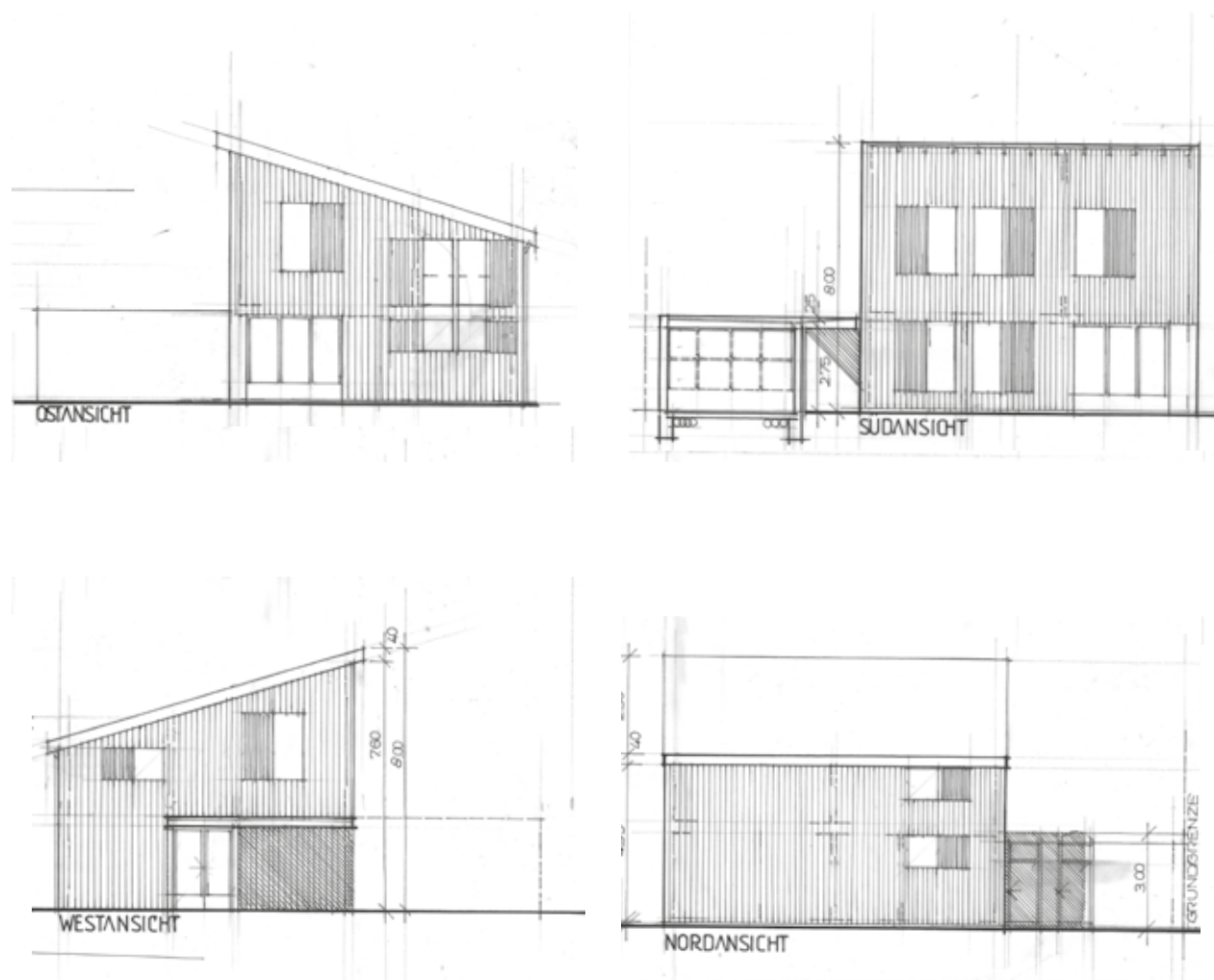


KRONBICHL | 3390 Melk

HOTEL AM KIRCHENPLATZ

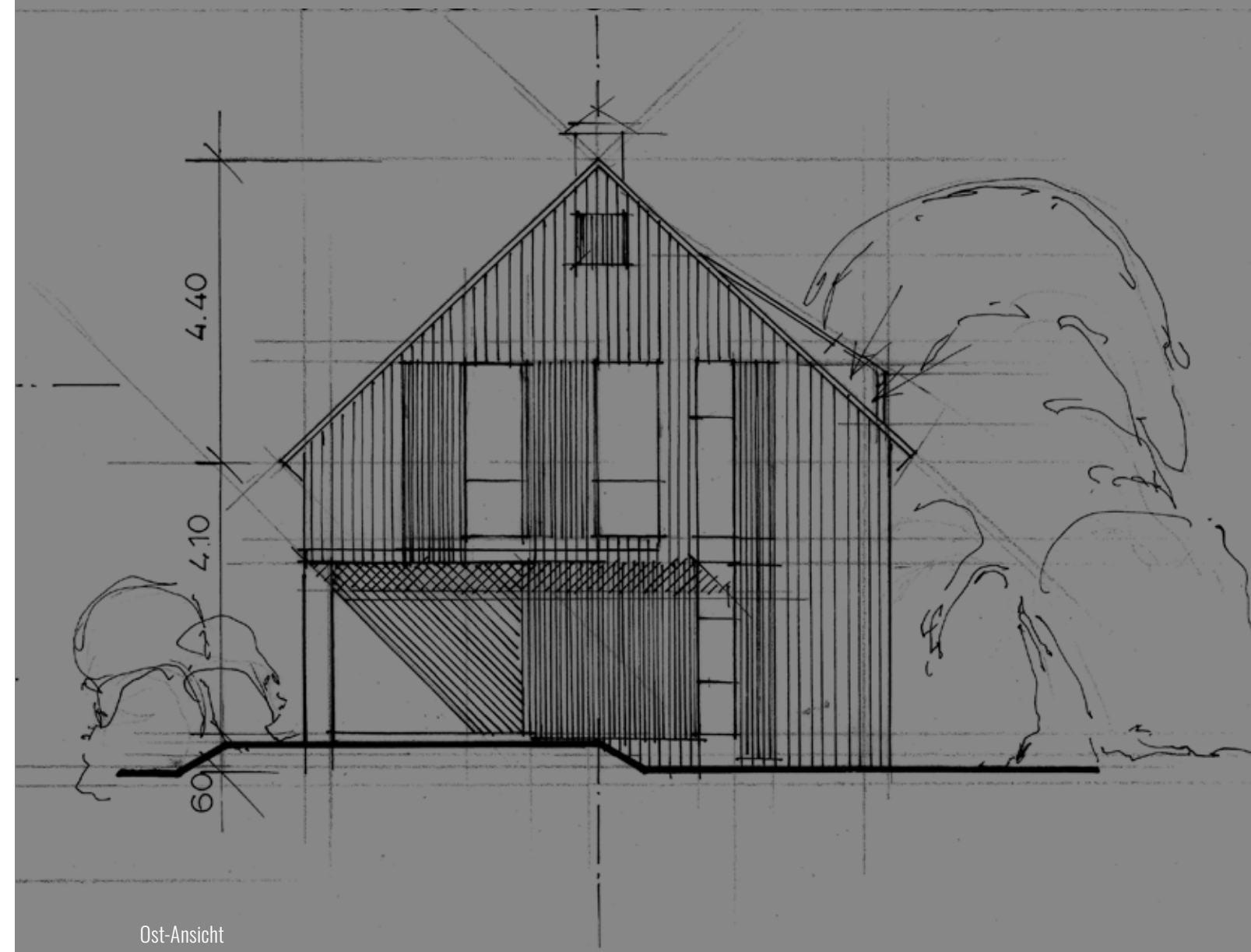
3390 Melk | BVH

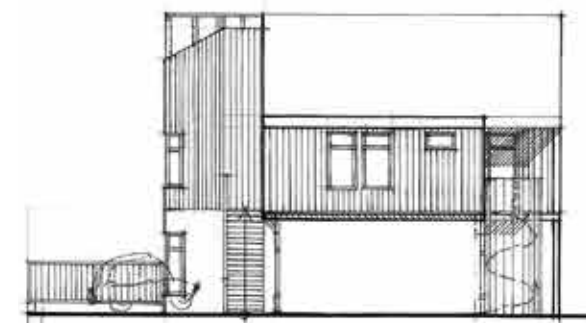
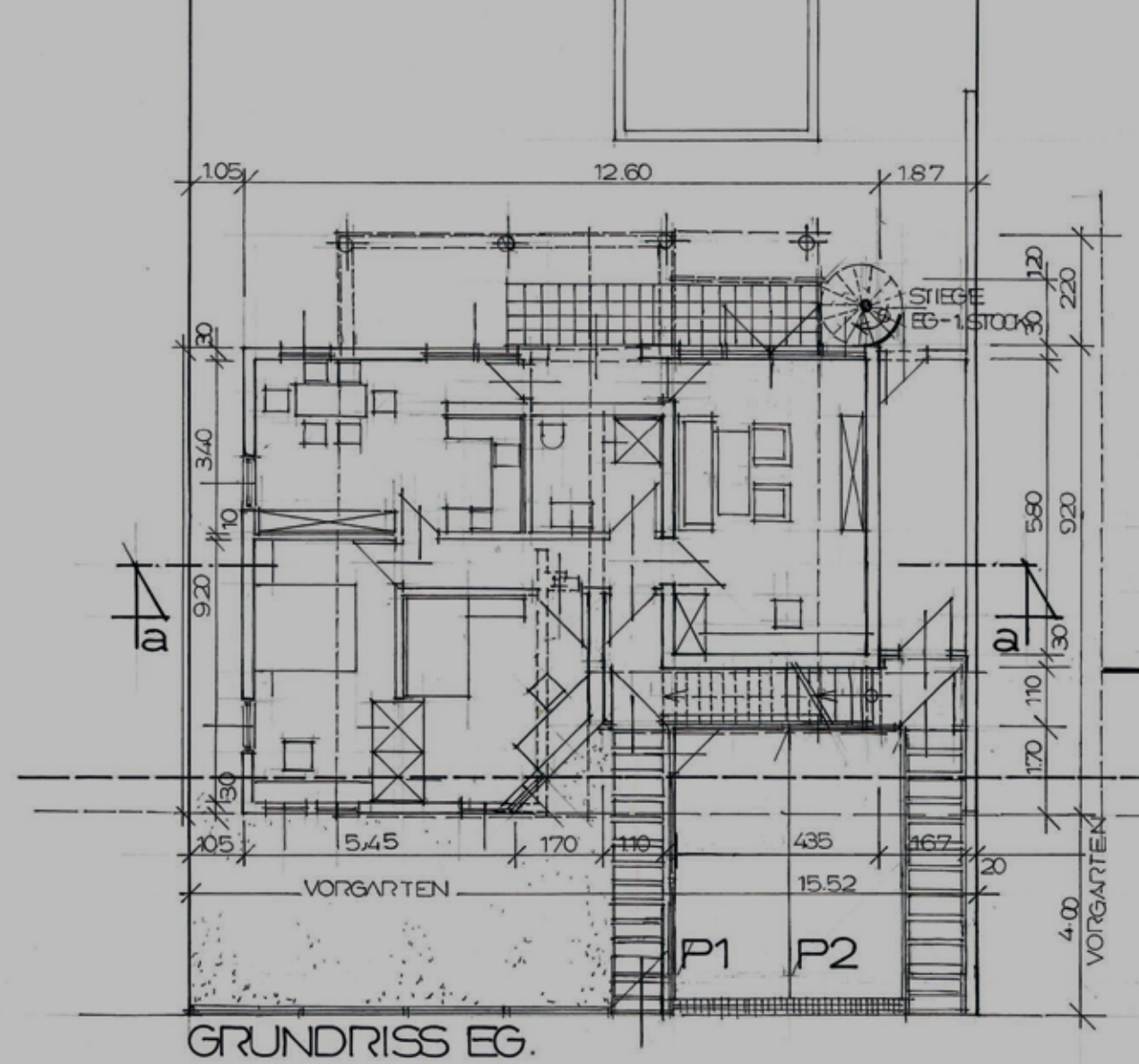




KÖNIGSBRUNN

3465 Königsbrunn | BVH





NORDANSICHT



SÜDANSICHT



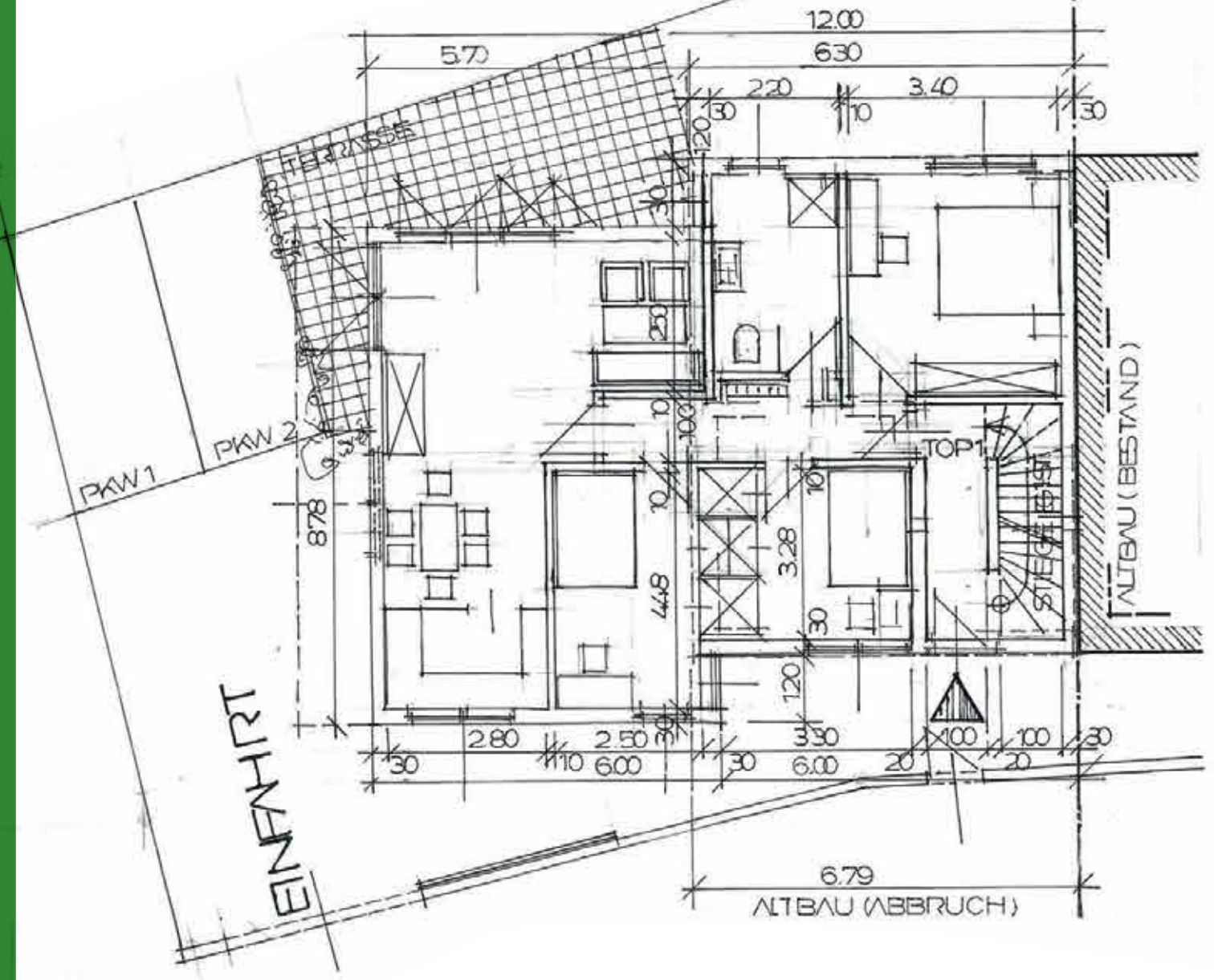
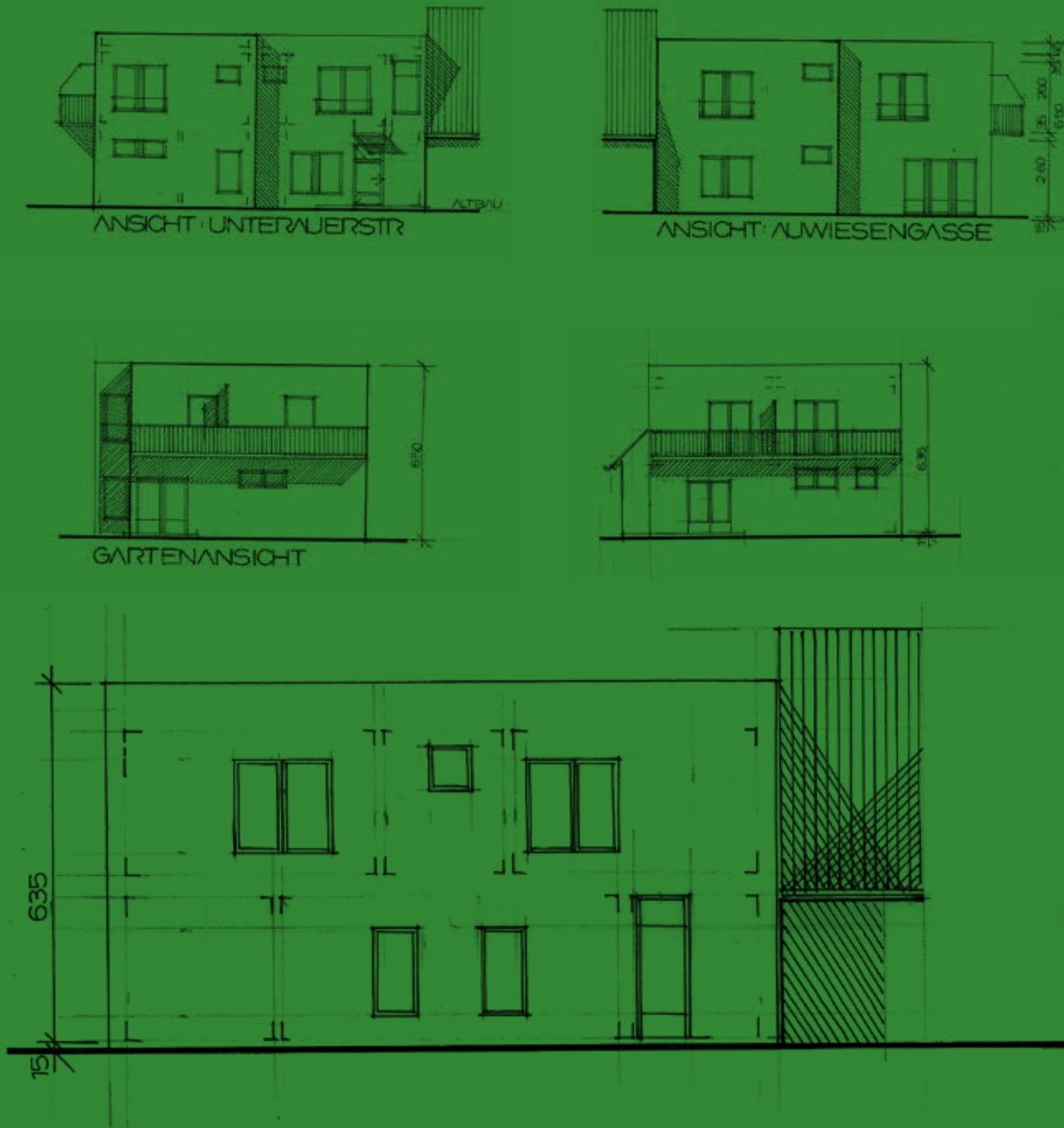
STRASSENANSICHT (OSTANSICHT)



WESTANSICHT

WOHNHAUS

3370 Ybbs | BVH



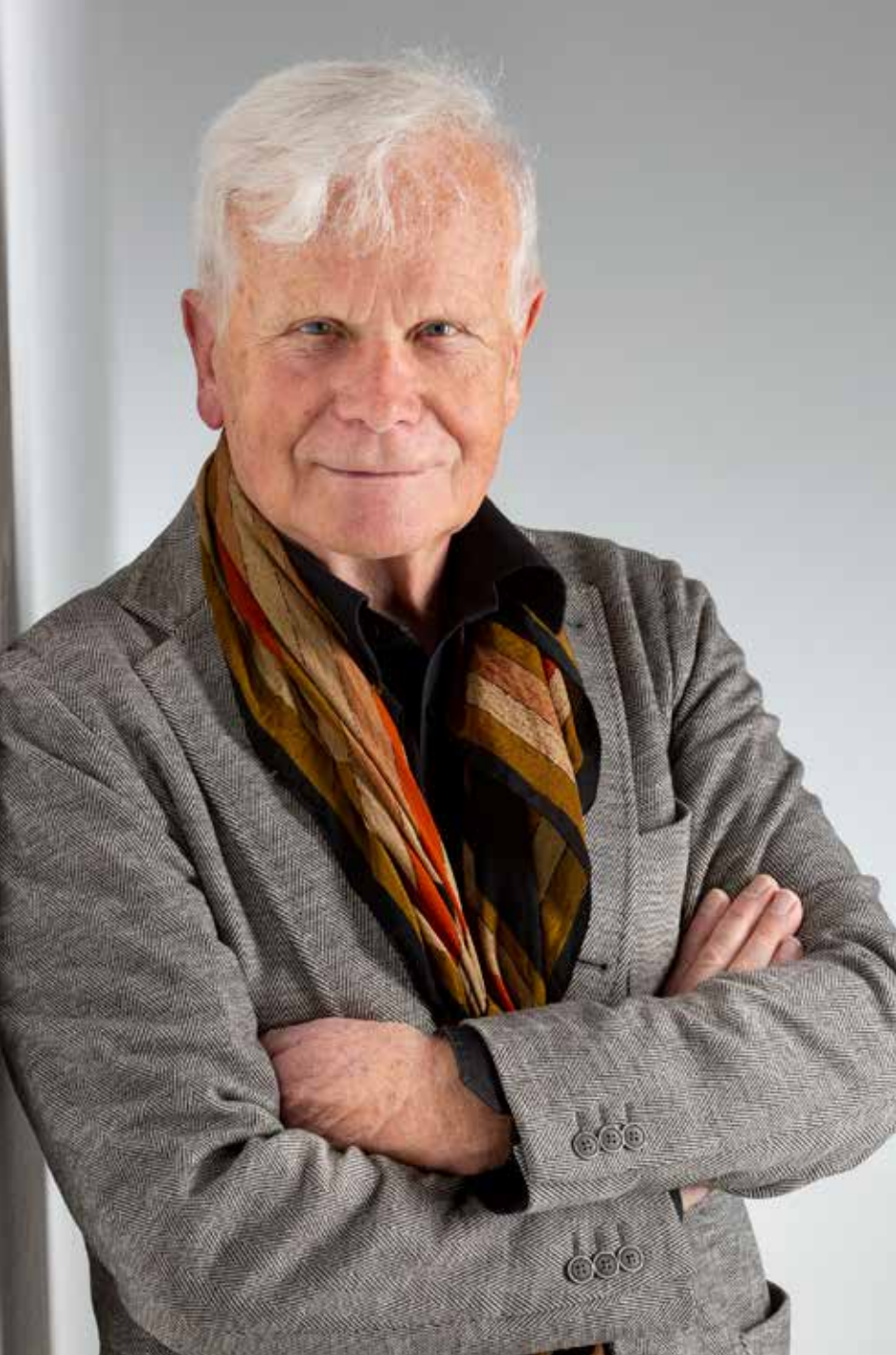


Foto: Gerald MACHER

KARL HEINZ NAGL – ÜBER MICH

Ich wurde geboren am 2. Juli 1944 als Sohn von Herrn Karl Nagl und Frau Emma Nagl in Melk Niederösterreich. Meine frühe Jugend verbrachte ich nach dem Tod meiner Mutter (1954) im Elternhaus meiner Vaters. Mein Vater führte ein Holzbaugeschäft (frühere Bezeichnung: Zimmerei), mit angeschlossenem Sägewerk. Nach Vollendung der Pflichtschule erlangte ich erste praktische Kenntnisse u.a. im Betrieb meines Vaters, theoretisches Wissen in den Fachschulen für Zimmermeister (heute Holz-Baumeister) und in einer Fachschule für Sägetechnik.

Im Anschluss daran besuchte ich berufsbegleitend die „**Camillo Sitte HTL, Wien I Abteilung Hochbau**“, welche ich 1970 mit der Matura abschloss. Schon ab 1966 arbeitete ich, beginnend als technischer Zeichner, in diversen Architekturbüros in Wien. Ein abgebrochenes Architekturstudium an der „**Akademie der Bildenden Künste**“ bei Prof. Roland Rainer endete 1974.

1978 bzw. 1979 absolvierte ich erfolgreich die **Baumeisterprüfung** und die **Zimmermeisterprüfung**. (Heute: Holzbau-Meisterprüfung).

Ab 1983 richtete ich mein **eigenes Planungsbüro in Wien** ein und begann als „Planender Baumeister“ mit eigenverantwortlicher Leistungserbringung, für den Bereich Hochbau: Entwurfsplanungen, Einreichungen (Bau- und Gewerbebehördenplanungen), Konstruktionsplanungen, Kostenberechnungsgrundlagen herzustellen.

Darüber hinaus übernahm ich für diese Bauvorhaben auch die „Örtliche Bauaufsicht“.

Diesen Tätigkeiten komme ich auch seit meiner **Rückübersiedlung nach Melk**, wenn auch seit meiner Pensionierung im eingeschenktem Maße, nach.

Mein Dank gilt allen Vorgesetzten und Lehrern, die mich seit meiner Jugend gelehrt und gefördert haben.

Karl Heinz Nagl

ZEITRAUM	AUSBILDUNG
1950 – 1958	VS & HS Melk
1959 – 1962	Doppellehre bei Franz Nagl, 3390 Melk Zimmermeister/Holzbau Karl Nagl Zimmermeister/Brunnenmeister/Säge- und Hobelwerk
1962 – 1965	Bauhandwerksschule (Lehrgänge) Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien 1
1965 – 1966	Präsenzdienst
1966 – 1970	Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien 1 – Camillo Sitte Lehranstalt Fachrichtung Hochbau, HTL für Berufstätige 1966-1970
1970	Reifeprüfung
1970 – 1974	Akademie der Bildenden Künste Wien Kunstuniversität, Studienrichtung Architektur (Meisterklasse Roland Rainer) Ordentlicher Hörer div. Studienreisen Studienabbruch
31.05.1978	Amt der Niederösterreichischen Landesregierung – Baudirektion, Konzessionsprüfung » Zimmermeister « (Holzbaumeister)
23. 04.1979	Amt der Niederösterreichischen Landesregierung – Konzessionsprüfung » Baumeister «
19. – 19. 10.1980 23. – 26.10.1980	Dr.-Ing. H.E. Auernhammer Grund- und Aufbaulehrgang für » Bausachverständige «
22.02.1982	Bundesministerium für Bauen und Technik Recht zur Führung der Standesbezeichnung » Ingenieur «
20.10.1989	Amt der Wiener Landesregierung MA63-N 155/89 » Ausbilderprüfung «

ZEITRAUM	AUSBILDUNG
07.04.1995 12.04.1995	WIFI Niederösterreich Lehrgänge AutoCAD 1 & AutoCAD 2
21.03.1996	Österreichische Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeitszentrum (ÖPWZ) Seminar » Schadenersatz statt Gewährleistung «
22.03.1996	Bauhütte Wien Verein zur Förderung des Baugewerbes Seminar: Önormen für Aufmaß und Abrechnung (Hochbau)
08.11.1996	WIFI Wien Seminar » Rhetorik und Verhalten « Basisseminar und Aufbauseminar
19.11.1997	WIFI Wien Seminar » Der Bauphysiknachweis – Kick off «
07.05.1999	Berufsförderungsinstitut Wien Kurs » Bauphysik für Architekten, Bmst. und Ingenieure «
23.08.2001	Institut Weiss & Partner Seminar » Planungskordinator, Baustellenkoordinator, Projektleiter «
23.01.2017	Mitgliedschaft » Verband Österreichischer Ingenieure «
ab Februar 2017 laufend	Donau Universität Krems (DUK) Universitätslehrgang » Sanierung und Revitalisierung «, Fakultät für Bildung, Kunst und Architektur, Departement für Bauen und Umwelt, bei Univ.-Prof.Dipl.Arch.ETH Dr. Christian Hanus. Matrikelnummer: 01 655 134

ZEITRAUM	PRAXIS/DIENSTGEBER	ART DER TÄTIGKEIT
1959 – 1962	Doppellehre bei Franz Nagl, Zimmermeister/Holzbau Karl Nagl Zimmermeister/ Brunnenmeister/Säge- und Hobelwerk, 3390 Melk	Lehre
Februar 1962	Stefan Rauscher Holzindustrie, 3363 Ulmerfeld-Hausmening	Praktikum
1962	Franz Nagl, Zimmermeister/Holzbau, 3390 Melk	Holzbautechniker
1964	Fa. Fritz Herzog, Bauunternehmen, 35037 Marburg/Lahn BRD.	Praktikum Hoch- und Tiefbau
1963 – 1964	Karl Nagl, Zimmermeister/Brunnenmeister Säge- und Hobelwerk, 3390 Melk	Holzbautechniker, Polier, Praxis für Bauhandwerkschule
1966 – 1967	Architekt Matthäus Jiszda, 1010 Wien	 technischer Zeichner
1967 – 1969	Architekt Dipl.-Ing. Dr.techn. Kurt Vana, 1030 Wien	 örtliche Bauaufsicht, Abrechnungstechnik
1969 – 1973	Architekt Dipl.-Ing. Herbert Prehslar, 1010 Wien	 Techniker, örtliche Bauaufsicht
1973 – 1975	Architekt Dipl.-Ing. Dr.techn. Kurt Vana, 1030 Wien	 Projektleitung
1975 – 1976	Architekt Dipl.-Ing. Herbert Prehslar, 1010 Wien	 Projektleitung
1976 – 1983	Architekt Dipl.-Ing. Diether S.Hoppe, 1010 Wien	 örtliche Bauaufsicht, künstl. Oberleitung Ausschreibung, Projektleitung

ZEITRAUM	PRAXIS/DIENSTGEBER	ART DER TÄTIGKEIT	
ab 1983	 Ausschließlich selbstständige Tätigkeit als planender Baumeister für: Vorentwurf, Entwurf, Bau- und gewerbebehördliche Einreichverfahren, Ausführungsplanung, Kostenberechnungsgrundlagen, Ausschreibungen, Abrechnung und örtliche Bauaufsicht, im Hochbau.		
1984	Architekt Dipl.-Ing. Stefan J. Manz, 1190 Wien		Projektbezogene selbstständige Mitarbeit Entwurf, örtliche Bauaufsicht
1984	Architekt Dipl.-Ing. E & P Egyed & Partner, 1180 Wien		Projektbezogene selbstständige Mitarbeit Vorentwurf, Entwurf, Kostenberechnungsgrundlage, Wettbewerbe
ab 2004	 Dienstverhältnis: RAP-Bau GmbH, 1150 Wien	Gewerberechtliche Geschäftsführung	
LEGENDE			
GE	Grundlagenermittlung, Recherche	A & Det.	Ausführungs- und Detailplanung
VE	Vorentwurf	Kü. Ol.	Künstlerische Oberleitung
E	Entwurf	Techn. gesch. Ol.	Technisch & geschäftliche Oberleitung der Bauausführung
Bpl. Bb.	Behördenplanung Baubehörde	ÖBA	örtliche Bauaufsicht
Bpl. Gb.	Behördeplanung Gewerbebehörde		
Ko	Kostenberechnungsgrundlage Leistungsverzeichnisse		
Selbstständig erbrachte Leistung aus der Gesamtleistung gemäß Honorarrichtlinien für Baumeister bzw. Zivilingenieure.			



KARL HEINZ NAGL, BMST. ING.

Architektur, Revitalisierung & örtl. Bauaufsicht

3390 Melk, Abt Karl-Straße 11

T +43 2752 521 99 | M +43 676 312 40 61

kh@nagl-buildings-art.at | nagl-buildings-art.at

